

[12810.] In unserem Verlage erschienen soeben und wurden an alle Handlungen, die Neuigkeiten annehmen, versandt:

Die  
**Netze der Poinso'schen Körper**  
zum Behufe der  
**Darstellung ihrer Modelle**

von  
**Anton Steinhauser,**  
Professor der Mathematik an der Landes-Oberrealschule  
in W.-Neustadt.

Mit 5 Tafeln.

Preis 80 fr. = 16 Ngr.

In Rechnung mit 25%, baar mit 33½%,  
fest und baar auf 12 + 1 Freieremplar.

Dr. **G. A. Lindner's**  
**Anschauungslehre als Vorschule des**  
**Zeichnens**

und der  
**geometrischen Formenlehre.**

Erste Stufe. 2. Heft.

Preis 50 fr. = 10 Ngr.

Preis des Uebungsheftes 5 fr. = 1 Ngr.

Das letztere Werk hat bereits in mehreren  
Schulen Einführung gefunden und bitten wir,  
nicht zu versäumen, dasselbe den betreffenden  
Lehrern vorzulegen.

Das Steinhauser'sche Werkchen wird allen  
Mathematik Lehrenden eine willkommene Erschei-  
nung sein und dessen Ansichts-Versenden stets  
Bestellungen auf die in der Vorrede erwähnten  
Tafeln veranlassen, die wir, Verkaufspreis Ihnen  
überlassend, für 20 fr. = 4 Ngr netto liefern.

Graz, im Mai 1871.

**Verlag der Actien-Gesellschaft**  
**Rehkom-Josefthal.**

**Director Klemich's Selbstverlags-**  
**handlung in Dresden.**

Commission in Leipzig: **Paul S. Jünger.**

[12811.]

**Tabelle**  
der  
**Münzen aller Länder der**  
**Erde**

in  
alphabetischer Reihenfolge der  
Ländernamen ihrer Heimath

in  
**sächsisches (braunschw., hannöver-**  
**sches) Geld umgewandelt**

von  
**A. H. Braun.**

Preis 5 Ngr.

Dieses Werk, auf consularischen und directen  
Originalberichten fußend, ist das vollständigste  
seiner Art und übertrifft in Richtigkeit und  
Vollkommenheit alle bestehenden, daher ist  
dasselbe auch außerhalb Sachsens zu empfehlen.  
Jede Anzahl steht à cond. zur Verfügung.

**Puttkammer & Mühlbrecht,**  
Buchhandlung für Staats- und  
Rechtswissenschaft,  
64 Unter den Linden in Berlin.

[12812.]

Wir benutzen die, nach Beendigung der  
Remissionsarbeiten dem Vertriebe der Neuig-  
keiten wieder günstig gewordene Zeit, den  
verehrlichen Sortimentsbuchhandel auf das  
in unserm Verlage erschienene Werk:

**Anfangsgründe**  
der  
**Volkswirtschaft**

von  
**E. J. Kiehl,**

Lehrer der Volkswirtschaft an der höhern Schule  
in Middelburg (Holland).

gr. 8. V u. 169 S. Geheftet 1  $\mathfrak{f}$  mit  
25% Rabatt.

aufmerksam zu machen.

Ueber dieses von der gesammten Presse  
sehr günstig recensirte Buch sagt die *Fau-*  
*cher'sche Vierteljahrsschrift für Volks-*  
*wirtschaft* unter anderm (VII. Jahrg. 4. Bd.  
S. 129 und 130):

„Ein sehr condensirt, meist nach Stuart  
„Mill und Roscher ausgearbeiteter Leitfaden  
„der Wissenschaft, der als Hilfsmittel beim  
„Unterricht, welches seine Bestimmung ist,  
„wirklich mit Nutzen zu verwenden sein  
„dürfte. Der Verfasser ist ein objectiver  
„und klarer Denker, von dem es vielleicht  
„zu bescheiden war, sich damit zu begnü-  
„gen, jenen Autoritäten zu folgen. Er ist  
„übrigens bei dieser Nachfolge doch auch  
„mit gerechtfertigter Vorsicht zu Werke  
„gegangen und hat schon seine Auswahl  
„getrossen.“ . . . . „Wir wünschen dem  
„Buche wiederholte Ausgaben, denn von  
„subjectiven »Systemen«, mit denen unser  
„deutscher Büchermarkt neuerdings wieder  
„einmal von Unberufenen überschwemmt  
„worden ist, sticht diese Gabe sehr vor-  
„theilhaft ab.“

In dieser Besprechung ist alles Wesent-  
liche gesagt, und bemerken wir nur noch,  
dass sich das Buch ganz vorzüglich zur Ein-  
führung an Gewerbeschulen, höheren Lehr-  
anstalten u. dergl. eignet. Trotz der un-  
günstigen Zeit ist es auch bereits einigen  
dafür besonders thätigen Handlungen gelun-  
gen, Einführungen an solchen Anstalten zu  
erzielen.

Wir fordern deshalb nochmals zu einer  
Verwendung dafür höflichst auf, und stellen  
Exemplare à cond. zur Verfügung.

**Nur auf Verlangen!**

[12813.]

Soeben erschien in meinem Verlage:  
**Mey, Ludwig,** statistische Beschreibung des  
Regierungs-Bezirks Cassel. Unter Be-  
nutzung amtlicher Quellen. gr. 8. Preis  
2  $\mathfrak{f}$ .

Cassel, 1. Mai 1871.

**Theodor Kay,**  
Königl. Hof-Kunst- u. Buchbdlg.

[12814.] Heute versandte ich:

Das  
**Lied vom neuen deutschen**  
**Reich.**

Eines ehemaligen Lübow'schen Jägers  
**Vermächtniß ans Vaterland**  
von

**Oscar von Redwitz.**

Octav. 279 Seiten. Eleg. geb. ord. 1½  $\mathfrak{f}$ .

Diese vaterländische Dichtung des berühmten  
Verfassers wird überall in Deutschland die größte  
Theilnahme und Verbreitung finden.

Ich habe sehr reichlich als Neuigkeit ver-  
sandt, kann aber von jetzt ab nur auf feste Be-  
stellung expediren und bitte daher à cond. Ver-  
schreibungen nicht zu veranlassen.

**Grinste Spiele.**

Vorträge theils neu theils längst  
vergesen

von  
**Dr. J. E. Erdmann,**  
Professor in Halle.

**Zweite**

zur Gesamtausgabe aller seiner populären  
Vorträge vervollständigte Auflage.  
gr. Octav. 346 Seiten. Eleg. geb. Preis n. 1½  $\mathfrak{f}$ .

**Durch alle Wetter.**  
Roman in Versen

von

**Adolf Friedrich von Schack.**

Octav. 355 Seiten. Eleg. geb. n. 1½  $\mathfrak{f}$ .

Die erste Auflage hat trotz der Ungunst, welche  
dem Zeitpunkt des Erscheinens entgegenstand, eine  
Anerkennung gefunden, daß diese zweite ver-  
besserte und vermehrte Auflage nöthig  
wird. Für dieselbe erbitte ich ebenfalls freund-  
liche Bemühung.

Berlin, 13. April 1871.

**Besser'sche Buchhandlung.**  
(W. Herz.)

[12815.] In meinem Verlage ist erschienen:

**Neuester vollständiger Führer**  
durch  
**Hamburg, Altona und die**  
**Umgegend.**

Mit Berücksichtigung von Kiel, Helgo-  
land, Lübeck und Travemünde.

Mit vielen lithogr. Abbildungen, einem Plan  
von Hamburg und Altona, einer Karte von  
Lauenburg, Lübeck und Radeburg und sämt-  
lichen Fahrplänen und Taxen der Droschken,  
Dampfschiffe und Eisenbahnen.

**2. vermehrte und verbesserte Auflage.**  
Eleg. brosch. 10 Ngr.

Dieser Führer ist nicht im gewöhnlichen  
trockenen Style ähnlicher Bücher geschrieben, son-  
dern trägt zum größten Theile mehr den Charak-  
ter von Lebensbildern aus Hamburg, so daß selbst  
Reisenden nach andern Orten obiger Führer zur  
angenehmen Reiseliteratur dienen wird.

Hamburg.

**J. F. Richter.**